



## **Das Unterrichtsthema „Landwirtschaft“ und dessen Umsetzung im Lehrwerk „Terra. 5/6. Rheinland-Pfalz“**

Das Schulbuch „Erdkunde 5/6. Rheinland-Pfalz. TERRA.“ (2009) wird von der Klett-Perthes Verlag GmbH veröffentlicht und ist für den Erdkundeunterricht bestimmt. Es richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Schuljahrgänge der Haupt- und Realschulen sowie der Gymnasien in Rheinland-Pfalz. Zusätzlich zu dem Lehrwerk können ein Arbeitsheft und ein Hörbuch erworben werden. Das Thema Landwirtschaft wird im Rahmen des Kapitels „Landwirtschaft“ auf 20 Seiten thematisiert.

### **Aufbau des Schulbuchs**

Jedes Kapitel beginnt mit einer „Auftaktseite“, die rot gekennzeichnet ist und auf der sich ein kurzer einführender Text befindet. Darüber hinaus gibt es in den unterschiedlichen Kapiteln „Methodenseiten“ und „Abschlussseiten“.

„Methodenseiten“: Diese Seiten sind stets blau markiert und geben den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich schrittweise Arbeitstechniken anzueignen.

„Abschlussseiten“: Die grün markierten „Abschlussseiten“ ermöglichen es den Schülerinnen und Schülern, ihr Wissen anzuwenden und zu überprüfen.

Des Weiteren gibt es unterschiedliche Piktogramme:

„Schere und Klebstoff“: Hier befinden sich Bastelanleitungen.

„Kind beim Lesen“: Hier können Zusatzinformationen zum jeweiligen Thema entnommen werden.

„Fragezeichen und Ausrufungszeichen“: Hier gibt es außergewöhnliche Zusatzinformationen zum Thema.

„Kariertes Hintergrund“: Hier befinden sich Experimentiervorschläge.

„Pfeil“: Hinweis auf andere Schulbuchseiten, wo es weitere Informationen zu einem Thema gibt.

Im Anhang des Schulbuchs stehen den Schülerinnen und Schülern außerdem ein Lexikon, wichtige Internetadressen und ein Sachverzeichnis zur Verfügung. Des Weiteren gibt es zusätzliche Seiten zu den Themen: „Deutschland in Zahlen“, „Die Erde in Zahlen“ und „Klimastationen“. Diese Hilfestellungen und Zusatzinformationen sollen die Schülerinnen und Schüler bei der selbstständigen Arbeit im Fach Erdkunde unterstützen.

### **Lernziele und Kompetenzen im Rahmen des Kapitels „Landwirtschaft“**

Die in dem Kapitel „Landwirtschaft“ angestrebten Kompetenzen, stimmen mit den Vorgaben des Kernlehrplans für die Haupt- und Realschule sowie das Gymnasium in Rheinland-Pfalz für das Schulfach Erdkunde in den Schuljahrgängen 5/6 überein. Im Folgenden werden einige der angestrebten Kompetenzen in Bezug auf das Thema „Landwirtschaft“ beschrieben und anhand von Aufgabenstellungen erläutert.

Die Schülerinnen und Schüler...

... analysieren in elementarer Form kontinuierliche und diskontinuierliche Texte wie Statistiken, Bilder und Grafiken.

Beispiel: „Beschreibe den Weg vom Getreide zum Brot anhand des Textes und der Zeichnung („Vom Korn zum Brot“). (1/88f)

Beispiel: „Erläutere die verschiedenen Tätigkeiten auf dem Feld von der Aussaat bis zur Ernte (Schema: „Von der Aussaat zur Ernte“). (1/88f)

Beispiel: „Von der Milch zum Käse. Erläutere die Zeichnung („Von der Weide auf den Tisch – der Käse“). (1/91)

... kennen Beispiele für die Entwicklung von Arbeit und Technik und können diese Beispiele mit Erfahrungen in der eigenen Lebenswelt verknüpfen.

Beispiel: „Beschreibe die Arbeit im Kuhstall früher und heute.“ (1/91)

Beispiel: „Stell dir vor, früher hätten 40 Kühe mit der Hand gemolken werden müssen. Wann hätte die Bäuerin frühstücken können, wenn sie um 5 Uhr morgens mit dem Melken begonnen hätte?“ (1/91)

... erklären Formen der landwirtschaftlichen Nutzung sowie die intensive und extensive Landwirtschaft.

Beispiel: „Erläutere die spezialisierte Tiermast. Wie unterscheidet sie sich vom kleinen Bauernhof?“ (1/93)

... können eigene Bedürfnisse benennen und reflektieren.

Beispiel: „„Weniger Fleisch ist mehr!“ Was haltet ihr von dieser Aussage?“ (1/93)

## **Aufbau des Kapitels**

Das Thema „Landwirtschaft“ wird in dem Kapitel in einem Umfang von 20 Schulbuchseiten thematisiert.

Als Einstieg in die Thematik dient eine Auftaktseite auf der ein Big Mac und Schokoladenshakes abgebildet sind. Des Weiteren gibt es einen kurzen Einführungstext und unterschiedliche Fotos, die auf folgende Fragestellungen: „...was der Ackerbau mit unsern Brötchen zu tun hat.“, „...was das besondere am Salat ist“, „...warum Kühe Chips im Ohr tragen“ und „...wie die Kakaobohne in den Milchshake kommt“ hinweisen.

Das Kapitel beginnt mit dem Themenschwerpunkt „Unser tägliches Brot“. Anhand eines Informationstextes erarbeiten die Schülerinnen und Schüler welche Getreidesorten es gibt, welche Anbauvoraussetzungen (Klima, Boden etc.) erfüllt sein müssen, damit Getreide gut wachsen kann und wie aus dem Korn Brot hergestellt wird. Zur Veranschaulichung gibt es hierzu zwei Bilder („Von der Aussaat zur Ernte“, „Vom Korn zum Brot“).

Die folgende Doppelseite („Computer im Kuhstall“) beschreibt den Strukturwandel der Landwirtschaft, insbesondere im Hinblick auf die Technisierung der Arbeitsprozesse. Des Weiteren erhalten die Schülerinnen und Schüler grundlegende Informationen zur Milchviehhaltung. Anhand einer Grafik wird außerdem der Weg der Milch bis zum Käse veranschaulicht.

Der nächste Themenschwerpunkt lautet „Täglich Fleisch?“. Zunächst wird ein Bullen- und Schweinemastbetrieb in Wester-Ebbinghaus vorgestellt. Des Weiteren steht den Schülerinnen und Schülern ein Informationstext zur Verfügung in dem der Frage nachgegangen wird, ob täglicher Fleischkonsum notwendig ist. Anhand von Fotos werden Mastbullen, eine Ferkelaufzucht, ein Schweinemaststall sowie ein sehr großer Rinderstall in Japan dargestellt. Eine Grafik veranschaulicht die Produktion von Rindfleisch.

Es folgt das Thema „Da hast du den Salat...“. Es wird ein landwirtschaftlicher Betrieb in der Nähe von Ludwigshafen vorgestellt. Hierbei erhalten die Schülerinnen und Schüler Informationen über den Obst- und Gemüseanbau sowie über Sonderkulturen.

Auf den nächsten zwei Doppelseiten geht es um den Kakaoanbau („Trank der Götter“ und dessen Weiterverarbeitung zu Schokolade und um den Weinanbau in Deutschland („Deutsche Weinstraße – ein Stück vom Glück?“).

Im Anschluss daran folgen „Methodenseiten“, die den Schülerinnen und Schülern Informationen zur Organisation, Durchführung und Auswertung einer Erkundung eines landwirtschaftlichen Betriebs geben.

Das Kapitel endet mit einer „TERRA-Training“-Seite. Hier können die Schülerinnen und Schüler die Inhalte des Kapitels selbstständig anwenden, überprüfen und festigen.

## **Fazit**

Das Thema „Landwirtschaft“ wird im Rahmen des Kapitels facettenreich beschrieben. Der Schwerpunkt liegt hierbei darauf, den Schülerinnen und Schülern die Wertschöpfungskette, von der Produktion bis zum Konsumenten an unterschiedlichen landwirtschaftlichen Erzeugnissen transparent zu machen („Vom Korn zum Brot“, „Von der Weide auf den Tisch – der Käse“, „Vom Feld auf den Tisch – der Salat“ etc). Auf diese Weise wird das prozessbezogene Lernen der Schülerinnen und Schüler unterstützt. In Ansätzen wird auch der persönliche Konsum thematisiert. Unterstützt wird dies durch gelungene Anregungen zum außerschulischen Lernen (Erkundung eines landwirtschaftlichen Betriebs, Recherche im Supermarkt). Sehr anschaulich und überzeugend ist das Portrait eines Bauernhofes, welches als Ergebnis einer Hoferkundung dargestellt ist. Außerdem erhalten die Schülerinnen und Schüler Informationen über unterschiedliche Anbauregionen in Deutschland.

Der Themenschwerpunkt „Täglich Fleisch?“ spricht ebenfalls die Schülerinnen und Schüler als Konsumenten an, in dem sie Überlegungen anstellen sollen, ob es nötig ist, täglich Fleisch zu konsumieren und in wie fern die ökologische Tierhaltung der Massentierhaltung vorzuziehen ist. Der zugehörige Informationstext nimmt jedoch wertenden Einfluss auf die Schülerinnen und Schüler und zeichnet ein unklares Bild der verschiedenen Wirtschaftsformen. Der Begriff „ökologisch“ findet hier keine Erwähnung und es wird suggeriert, dass die Massentierhaltung (gemeint ist: konventionelle Tierhaltung), per se nicht artgerecht sei.

Anhand der „Methodenseiten“ und der „Trainingsseiten“ wird den Schülerinnen und Schülern zum einen das entdeckende Lernen ermöglicht, zum anderen können sie das Erlernte selbstständig üben, wiederholen und festigen. Darüber hinaus wird das individuelle Lernen unterstützt.

Das Bildmaterial, die Grafiken und Karten sind altersgemäß und aussagekräftig allerdings z.T. stark idyllisierend und vereinfacht.

**Steckbrief:**

Verlag	Klett-Perthes Verlag GmbH
Buchtitel	„Erdkunde 5/6. Rheinland-Pfalz. TERRA“
Auflage/Jahr	1. Auflage, 2009
Preis	29,95 Euro
Bundesland	Rheinland-Pfalz
Unterrichtsfach	Erdkunde
Schulformen	Haupt- und Realschule, Gymnasium
Klassenstufe(n)	5./6.
Format	26,5 x 20,0 cm
Anzahl Seiten insgesamt	241
Anzahl Seiten zum Thema „Landwirtschaft“	20
Bezeichnung des landwirtschaftsbezogenen Kapitels	„Landwirtschaft“
Anregungen zum außerschulischen Lernen	<p><u>Aufgaben zum außerschulischen Lernen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- „Erkundet im Supermarkt, woher einige der angebotenen Früchte stammen. Legt dazu eine Tabelle an und füllt sie wie im Beispiel aus.“ (1/97)</li> <li>- Anregungen zur Vorbereitung, Durchführung und Auswertung einer Erkundung eines landwirtschaftlichen Betriebs. (1/100ff.)</li> </ul>
Bildmaterial	<ul style="list-style-type: none"> <li>- altersgemäß</li> <li>- aussagekräftig</li> <li>- fördern das vernetzte Denken</li> </ul>
Besonderheiten:	- Zusätzlich zu dem Lehrbuch können ein Arbeitsheft (8,50 €) und ein Hörbuch (19,95 €) erworben werden.

### Literatur:

1. Grosscurth, C.H. u.a.(2009): Erdkunde 5/6. Rheinland-Pfalz. TERRA. Gotha: Klett-Perthes Verlag GmbH.

### Internet:

2. Klett Verlag: [http://www.klett.de/produkt/isbn/978-3-623-21510-5?lw\\_type=ekv&clickpath\[bundesland.id\]=7](http://www.klett.de/produkt/isbn/978-3-623-21510-5?lw_type=ekv&clickpath[bundesland.id]=7) Stand: 12.06.2014.

3. Bildungsserver Rheinland-Pfalz: <http://erdkunde.bildung-rp.de/sek1/lehrplan.html> Stand: 12.06.2014.

### **Autorinnen:**

Dr. Carolin Duda, Dr. Gabriele Diersen. Universität Vechta (ISPA), Abteilung: „Lernen in ländlichen Räumen und Umweltbildung“